

Des Filmjahrbuches dritter Band

Die Arbeitsjahre 1957/58 sind im Deutschen Film-Jahrbuch III erhalten, das der Verlag Film-Echo in Wiesbaden, Taunusstraße 75, herausgebracht hat. Es empfiehlt sich, den roten Leinenband den bisherigen im Bücherschrank anzureihen, um ein fortlaufendes Bild zu gewinnen.

Das Buch enthält im wesentlichen Register, an Hand deren man sich über die Filmproduktion genau unterrichten kann. Es beginnt mit den deutschen Spielfilmen 1958 und setzt mit dem Produktionsjahr 1957 fort. Es folgen ausführliche Register der österreichischen und schweizerischen Filme, doch fehlen auch die Produkte der DDR nicht. Eine Gesamt-Titelübersicht ist in alphabetischer Reihenfolge aufgenommen, die durch die Namen von Produktion und Verleih ergänzt werden.

Die Filmherstellerliste ist natürlich von besonderer Wichtigkeit; ihr folgt die alphabetische Anordnung der Verleiher deutschsprachiger Spielfilme. Wer sind nun die Leute, aus deren täglicher handwerklicher, künstlerischer und geistiger Arbeit die Filme hervor-

gehen? Man findet sie untergeteilt in Architekten, Aufnahmeleiter, Autoren, Gesamtleiter, Komponisten, Kostümberater und Maskenbildner. Folgen die Darsteller, deren bekannteste in den Szenen prädikatisierter Filme dargestellt werden. Auch den Fotografen, Geschäftsführern und Kassierern sowie den Gewandmeistern und Requisiteuren sind Adressenregister gewidmet.

Das Kulturfilm'schaffen findet seine besonderen Sparten, und endlich gelangt man zu den ausländischen Spielfilmen der Jahre 57/58, die allerdings nur stichwortartig behandelt werden. Die Filmbibliographie ist nützlich, für manchen aber auch das Adressenverzeichnis der Filmredakteure, Journalisten und Propagandisten, deren Mischung die Sachlage allerdings verunklärt. Manager und Rechtsanwälte finden sich in zwei eng benachbarten Sparten; die Verbände und Organisationen schließen sich an. Zum Schluß folgt eine instruktive Leistungsschau der deutschen Kinotechnik von den Anfängen bis heute. Ein Buch von 470 Seiten, das durch Bilder der Bundesfilmpreisträger 1958 eingeleitet wird.

Für einen vierten Band dieses nützlichen Führers möchte man die Aufnahme wichtiger Notizen und Adressen über die Filmselbstkontrolle und die Bewertungsstelle anregen.

H. Sch.